

Elterninformationen zur Einschulung im Schuljahr 2021/2022



Ihr Kind kommt an die
Cunz-Reyther Grundschule
in Niederndorf

Allen ein herzliches Willkommen!



Grundschule mit acht Klassen (je 2 Klassen
1. bis 4. Jahrgang, ca. 195 Schülerinnen und
Schüler)

pro Jahrgang gibt es eine bilinguale Klasse
(Englisch)

Einschulungsbestimmungen in Bayern

BayEUG Art.37 Abs. 1:

- * Schulpflichtig sind alle Kinder, **die bis zum 30.06. sechs Jahre alt werden.**

Geburtsdatum: 1.10.2014 – 30.06.2015

- * Auf Antrag der Eltern einzuschulende Kinder (Kann-Kinder) **Geburtsdatum: 1.10.2015 – 31.12.2015**

- * Auf Antrag mit schulpsychologischem Gutachten:

ab 01.01.2016 geborene Kinder

- * Im Vorjahr zurückgestellte/nicht eingeschriebene Kinder -

Geburtsdatum: ab dem 01.07.2013



Einschulungskorridor

- * Eltern, deren Kinder zwischen dem **1. Juli und 30. September 2021 sechs Jahre alt** werden, können selbst entscheiden, ob ihr Kind sofort oder erst ein Jahr später eingeschult wird.
- * Dabei steht die Schule den Eltern bei ihrer Entscheidung mit Beratung und Empfehlung zur Seite.
- * Die von Juli bis September Geborenen durchlaufen die Einschulungsuntersuchung sowie das Anmelde- und Einschulungsverfahren ebenso wie alle anderen Kinder
- * Auf dieser Grundlage entscheiden die Eltern dann frei, ob ihr Kind zum kommenden oder zum nächsten Schuljahr eingeschult wird.
- * Wenn Eltern die spätere Einschulung wünschen, müssen sie bis spätestens 12. April 2021 (Stichtag) dies der Cunz-Reyther-Grundschule schriftlich mitteilen.
- * **Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, uns möglichst bereits bis zum 24. März 2021 über Ihre Entscheidung zu informieren.**

- * Eine Verlängerung der Frist oder nachträgliche Änderung ist nicht möglich. Ohne eine solche Erklärung wird das Kind im September 2021 ganz normal schulpflichtig.

Zurückstellung

BayEUG Art.37 Abs. 2:

Ein Kind kann für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule zurückgestellt werden.

Bedingungen:

- * Ein Jahr später ist mit einem erfolgreichen Schulbesuch zu rechnen.
- * Die Zurückstellung soll vor Aufnahme des Unterrichts verfügt werden.
- * Die Zurückstellung ist nur einmal zulässig.
- * Vor der Entscheidung hat die Schule die Erziehungsberechtigten zu hören.

Die Entscheidung über eine Zurückstellung trifft die Schulleitung der Grundschule.



Ist mein Kind schulreif?

Kriterien der Schulfähigkeit sind:

* Kognitive Schulfähigkeit

- daran denkt man zuerst, wenn man das Wort Schulfähigkeit hört!

Die wichtigsten kognitiven Voraussetzungen:

- * für das Lesen und Schreiben:

Formen auffassen und unterscheiden

Formen merken und aus dem Gedächtnis wieder geben können

Phonologische Bewusstheit

- * für das Rechnen: Mengen- und Größenverständnis

- * Denkleistungen als Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Lernprozess:

Logisches Denken - Gedächtnis

- * Stand der Zeichenfähigkeit: Gliederungsfähigkeit



Die anderen Faktoren sind aber mindestens genauso wichtig:

* Körperliche Schulfähigkeit

Feinmotorik, Grobmotorik, Durchhalten eines Schultages

* Sozio-emotionale Schulfähigkeit

Gruppenfähigkeit – ich bin Teil einer Klasse/einer Gemeinschaft

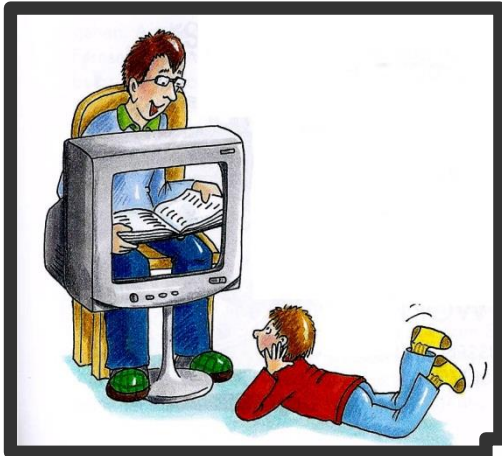
Emotionale Stabilität (zeigt sich beim Trennen von den Eltern)

* Motivationale Schulfähigkeit

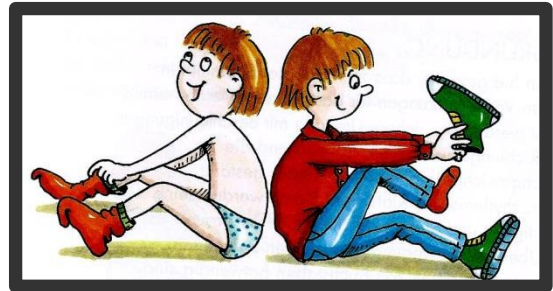
Lerne ich es heute nicht, komme ich morgen halt nochmal.

Das Kind muss lesen, rechnen und schreiben lernen wollen.

Wie kann ich mein Kind auf die Schule vorbereiten?



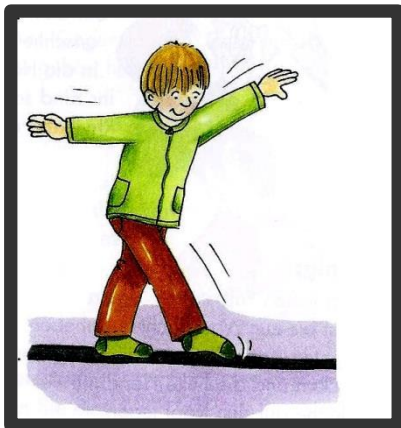
• Zuhören -
konzentrieren üben



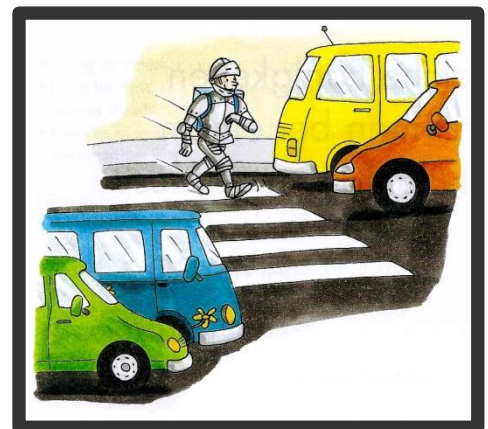
• Anziehen - Selbstständigkeit
üben



• Körpergefühl -
Grobmotorik schulen



• Feinmotorik - Stifthaltung
beobachten



• Sicherer Schulweg einüben

Diagnose- und Förderklassen

- * verzögerte kognitive oder sozio-emotionale Entwicklung
- * Defizite in einem oder mehreren Wahrnehmungsbereichen oder im sprachlichen Bereich
- * Lehrplan der Grundschule wird vermittelt
- * zwei- oder dreijährige Eingangsstufe

Die dreijährige Eingangsklasse zählt nicht als Wiederholen.

- * kleine Klassen (ca. 12 Schüler)
- * Es wird das Einverständnis der Eltern vorausgesetzt.
- * Vor der Aufnahme findet eine Überprüfung des Kindes und eine ausführliche Beratung der Eltern statt.
- * DFK-Klassen sind an der Carl-Platz-Schule in Herzogenaurach

Ziel ist es, dass das Kind eine gute Basis für seine weitere Schullaufbahn erhält.

Einschulungstag an der Cunz-Reyther-Grundschule

- * Formelle Anmeldung
am 09.03.2021 ab 14:00 Uhr
- * Eltern bekommen Terminfenster nach
Alphabet bzw. Kindertagesstätte
- * Bitte mitbringen und während des Schnup-
perunterrichts des Kindes einschreiben:
 - Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch
 - Sorgerechtsbeschlüsse
 - bei ausländischen Kindern: Kinderpass
 - Bestätigung über die Teilnahme an der
Früherkennungsuntersuchung U9 und
an der Schuleingangsuntersuchung
durch das Gesundheitsamt

→ Bitte beachten Sie die laufenden
Aktualisierungen der Homepage zu
diesem Thema!

Ablauf des Schnupperunterrichts

- * Man trifft sich in der Aula.
- * Die Kinder werden von einer Lehrkraft abgeholt.
- * Die Eltern gehen währenddessen zum formellen Einschreiben.
- * Nun findet ein kindgemäßer Schnupperunterricht in einem der Klassenzimmer statt.
- * Nach ca. 30 Min. (nach dem Einschreiben) holen die Eltern ihr Kind wieder ab.
- * Evtl. kurzes Gespräch im Anschluss
- * Sie können Ihr Kind an diesem Tag auch speziell für die bilinguale Klasse anmelden. Da die Anfragen hierfür stets sehr zahlreich sind, müssen Sie eine schlüssige Begründung angeben.



Findet wahrscheinlich nicht statt, nur wenn die aktuelle Pandemielage es zulässt!

Veränderte Rahmenbedingungen



* flexibler Beginn, bewegliche Zeiteinteilung

* feste Bezugspersonen, überschaubare Gruppen und Räumlichkeiten

* spielerisches Lernen, kein Leistungsdruck, Vorrang sozial-emotionale Erziehung

* viel Bewegung

* zeitlich festgelegter Schulbeginn mit fest eingeplanten Arbeits- und Erholungsphasen

* mehrere Bezugspersonen, Schülermasse, neue und größere räumliche Umgebung

* lernzielorientiertes Lernen, Lernzielkontrollen, erhöhte Anforderungen im kognitiven Bereich

* verstärkte Bewegungskontrolle

Exemplarischer Stundenplan einer ersten Klasse

| Zeit | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|------------------|--------|----------|-------------|------------|-------------|
| 08.00 – 08.45 | GU | GU | Et Re Rk | GU | Et Re Rk |
| 08.45 – 09.30 | GU | GU | GU | GU | GU |
| 09.45 – 10.30 | GU | GU | GU | GU | GU |
| 10.30 – 11.15 | GU | W/G | GU | GU | GU |
| 11.30 – 12.15 | | GU | | | Sp |
| 12.15 – 13.00 | | Sp | | | |

Zeichenerklärung: GU = grundlegender Unterricht, beinhaltet Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht, Kunsterziehung, und Sport, erteilt in der Regel die Klassenlehrkraft

W/G = Fachunterricht Werken und Gestalten

Et, Re, Rk = Fachunterricht Ethik, evangelischer und katholischer Religionsunterricht

Hortbetreuung

- * „Baumhaus“ oder lila Gruppe im Kinderhaus St. Johannes
- * Öffnungszeiten während der Schulzeit:
täglich morgens 07:00 Uhr bis 08:00 Uhr
und 11:15 Uhr bis 17:00 Uhr
- * warmes Mittagessen
- * Hausaufgabenzeit
- * Ferienbetreuung



Mittagsbetreuung

- * „Mitti“ in mehreren Räumen der Schule
- * Betreuung täglich von 11:15 Uhr bis
längstens 16:00 Uhr
- * warmes oder kaltes Mittagessen
- * Hausaufgabenzeit
- * keine Ferienbetreuung



→ Besuchen Sie für weitere
Informationen die betreffenden
Seiten auf der Schulhomepage!

Schule UND Elternhaus

Der Bildungs- und Erziehungsauftrag der Grundschule kann nur im Zusammenwirken von Elternhaus und Schule erfüllt werden.

- * Wir ziehen an einem Strang.
- * Gemeinsame Grenzen und Regeln sind wichtig, um ein gegeneinander ausspielen zu vermeiden und Reaktionen für das Kind planbar zu machen.
- * Eine gute Zusammenarbeit ist u.a. gekennzeichnet von dem Besuch der Elternabende, dem Besuch der Elternsprechstunde, der Mitarbeit in der Schule.

